

## Büro der Stadtverordnetenversammlung

---

### Anfrage

Vorlagennummer: **ANF/2295/2020**  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 16.06.2020

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung  
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032  
Verfasser/-in: Eckart Schneider

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts-, Rechts- und Europaausschuss		Zur Kenntnisnahme

### Betreff:

**Anfrage gem. § 31 GO des Herrn Schneider vom 16.06.2020 - Ausbau Radwegenetz -**

### Anfrage:

Laut einer Pressemitteilung der CDU-Fraktion, ist es Vorgabe der SPD/CDU/Grünen-Koalition, das Radwegenetz sukzessive dort zu erweitern, wo der Bedarf am größten ist und zugleich die Beibehaltung des Verkehrsflusses gewährleistet bleibt.

1. „Wie ermittelt die Stadt den Bedarf für die Radinfrastruktur konkret und wie wird vor der Umsetzung einer Maßnahme die Auswirkung auf den Verkehrsfluss ermittelt?“
2. „Geht der Magistrat davon aus, dass sich die Mobilitätsanforderungen der Bürger im Zuge der Corona-Krise verändert haben und plant er daher die Bedarfe neu zu ermitteln? Falls ja, wann wird dies erfolgen?“
3. „Könnten hier Pop-Up-Bike-Lanes nicht wertvolle Einsichten liefern, wie sich der Radverkehr verändert, wenn eine entsprechende Infrastruktur zur Verfügung gestellt wird und warum wird diese Möglichkeit dann nicht genutzt?“